

## Die Hilfspolizei soll paritätisch mit Anhängern der Fortschrittlichen Bürgerpartei sowie der Vaterländischen Union besetzt werden

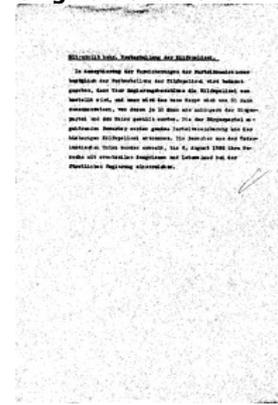
Pressemitteilung der Regierung, nicht gez. [1]

o.D. (1938, vermutlich August)

Mitgeteilt betr. Neubestellung der Hilfspolizei

In Acceptierung der Vereinbarung der Parteikommissionen bezüglich der Neubestellung der Hilfspolizei wird bekannt gegeben, dass über Regierungsbeschluss die Hilfspolizei neu bestellt wird, und zwar wird das neue Korps sich aus 20 Mann zusammensetzen, von denen je 10 aus Anhängern der Bürgerpartei und der Union gewählt werden. Die der Bürgerpartei angehörenden Bewerber werden gemäss Parteivereinbarung aus der bisherigen Hilfspolizei entnommen. Die Bewerber aus der Vaterländischen Union werden ersucht, bis 6. August 1938 ihre Gesuche mit eventuellen Zeugnissen und Lebenslauf bei der fürstlichen Regierung einzureichen.

### Originaldokument



### Im Text erwähnte Personen

### Im Text erwähnte Körperschaften

Fortschrittliche Bürgerpartei (FBP),  
Vaterländische Union (VU)

### Themen

Regierung Hoop

---

[1] LI LA RF 182/128/002. Vgl. die nichtöffentliche Landtagsdebatte vom 23. Dezember 1937 betreffend die Anstellung der Hilfspolizisten nach politischen Gesichtspunkten (LI LA LTP 1937/210).